

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 14. September 2016

www.anzeiger.pirna.de

Ausgabe 17|2016



■ Inhalt

Sanierungsendspurt an der Breiten Straße 2	2
Familienfest der Feuerwehr Copitz	3
WGP erneuert Personenaufzüge	4
Öffentliche Bekanntmachungen	11
Weihnachtskind gesucht	12
Neue Abfallgebühren ab 2017	13
Jubilare	18

■ Abschlussveranstaltung zum Skulpturensommer 2016

Richard Scheibe, Gerhard Marcks, Walde-mar Grzimek, Christian Höpfner und Mari-anne Dietz – Werke dieser berühmten Bild-hauer sind noch bis zum 25. September im diesjährigen Skulpturensommer unter dem Titel „Wahlverwandtschaft“ zu sehen. Mit einer Finissage wird die besondere Ausstel-lung an diesem Tag beendet (Seite 6).

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0, Fax: 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Web: www.pirna.de

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 15:30 Uhr
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, EG, Zi. 7
Mo./Fr. nach Vereinbarung
Di. 13:30 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs
Pratzschwitzer Straße 198
Telefon: 527573
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
Telefon: 548206
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Telefon: 515-4448
E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr



Hausfassade – geplant und umgesetzt (Foto: Stadtverwaltung Pirna)



Sanierungsendspurt an der Breiten Straße 2

Sanierung denkmalgeschützten Ankerbaus an Pirnaer Hauptverkehrsachse

Anfang Juni 2015 begann die Stadt Pirna mit der Sanierung einer historisch wie stadtplanerisch zentralen Stelle der Pirnaer Innenstadt: dem Gebäudeensemble an den Hauptverkehrsachsen B 172 und Breite Straße. Nach nicht ganz einem Jahr Bauzeit zierte bereits der Richtkranz den Dachstuhl und ein weiterer Meilenstein wurde mit der Wahl der Farbgebung für die Fassade passiert: In einer gemeinsamen Beratung entschied der Bauherr Stadt Pirna gemeinsam mit dem Landesamt für Denkmalschutz, der Unteren Denkmalbehörde und den Architekten unter Einbeziehung der Bürgermeinungen einstimmig, die Fassade der alten Posthalterei spätbarock illusionistisch zu gestalten.

Der Fassadenbereich der jüngeren Gebäudeteile entlang der Königsteiner Straße wurde nun bereits abgerüstet und gibt den Blick auf das Farbergebnis frei. Am älteren Gebäudeteil entlang der Breiten Straße sowie dem Eckbereich zur

Königsteiner Straße, der die historische spätbarock-illusionistische Fassung erhält, sind die Restauratoren noch am Werk. Am Neubau des Museumsdepots wird die Fassade Ende September fertiggestellt und abgerüstet sein. Im Juni dieses Jahres konnten darüber hinaus alle wesentlichen Rohbauarbeiten abgeschlossen werden. Beendet sind auch weitgehend die seit März 2016 laufenden Ausbauarbeiten, wie z.B. die Rohinstallationen von Elektro, Heizung und Sanitär oder die Estrich- und Putzarbeiten im Innenbereich. Ausgeführt werden derzeit noch die Lüftungsinstallation, letzte Trockenbauarbeiten sowie der Einbau der Fenster und Außen- bzw. Innentüren. Anschließend kann mit den Fliesen-, Bodenbelag- und Malerarbeiten begonnen werden. Ab Ende September erfolgt die Grundmauersanierung entlang der Königsteiner Straße. Daran schließen sich die Arbeiten an den Außenanlagen.

(JNi)

Facetten

Kunst im Pirnaer Rathaus

„Facetten“ heißt die Ausstellung der Dohnaer Künstlerin Brigitta Arnold, die noch bis Ende 2016 im Pirnaer Rathaus und Stadthaus 3/4 zu sehen ist. Gezeigt werden Zeichnungen, Aquarelle, Bleistift- und Acrylbilder sowie Pastelle mit verschiedenen Motiven. Die Ausstellung ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Rathaus:	Montag	8:00–15:00 Uhr
	Dienstag	8:00–19:00 Uhr
	Mittwoch	8:00–15:00 Uhr
	Donnerstag	8:00–19:00 Uhr
	Freitag	8:00–12:00 Uhr
Stadthaus:	Montag	8:00–15:00 Uhr
	Dienstag	8:00–16:00 Uhr
	Mittwoch	8:00–15:00 Uhr
	Donnerstag	8:00–18:00 Uhr
	Freitag	8:00–12:00 Uhr

19. Kinder- und Familienfest der Feuerwehr Pirna-Copitz

Feuerwehrblaskapelle Reichstädt musiziert zu Spezialitäten vom Feuerwehrg grill

Zum 19. Kinder- und Familienfest der Feuerwehr Pirna-Copitz gibt es in diesem Jahr einen musikalischen Mittagsschoppen: Die Feuerwehrblaskapelle aus Reichstädt ist eingeladen, den Copitzern neben den Spezialitäten von Bernds Feuerwehrg grill auch eine musische Gaumenfreude zu bereiten. Neben dem musikalischen

Mittagsschoppen sind bewährte und neue Dinge während der zwei Festtage zu erleben. Traditionell wird das Wochenende mit einem Lampionumzug für Kinder und der Schalmeienkapelle aus Graupa eingeleitet. Anschließend wird Bürgermeister Eckardt Lang das Fest mit einem Fassbieranstich eröffnen. Für Gäste ohne Bierdurst

wird es in diesem Jahr eine Cocktailbar geben. Der Sonntag beginnt mit dem Mittagsschoppen um 12 Uhr und endet Mitternacht mit den letzten Klängen der Gruppe Flächenbrand. Dazwischen liegt allerlei buntes Programm. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

T. Eckert, Ortswehrleiter FF Pirna-Copitz

19. Kinder- und Familienfest

16./17. September



Feuerwehr Copitz

Freitag, 16. 9. '16

ab 18.00 Uhr Spezialitäten von Bernds Feuerwehrg grill

19.30 Uhr Lampionumzug und Platzkonzert mit der Schalmeienkapelle Graupa

21.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister und Fassbieranstich mit Begrüßung der Ehrengäste

anschließend **Diskoabend** mit der Diskothek Maik Leuschke

Höhenfeuerwerk

Sa 1.00 Uhr Ausschankschluss

Sonnabend, 17. 9. '16

12.00 Uhr Musikalischer Mittagsschoppen mit der Feuerwehr-Kapelle Reichstädt und Spezialitäten von Bernds Feuerwehrg grill

14.00 Uhr Familienprogramm mit Drehleitersteigen, Bastelstraße, Kinderschminken, Sportmobil und Riesenrutsche des KSB

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Club der Feuerwehr

16.30 Uhr Feuerweherschauübung

19.00 Uhr Abendprogramm: Livemusik mit der Gruppe „Flächenbrand“
Diskoabend mit der Diskothek Maik Leuschke

So 1.00 Uhr Ausschankschluss



Alle Veranstaltungen
EINTRITT FREI!

www.feuerwehr-copitz.de

Achtung! Aufgrund des Kinderfestes kommt es zu einer Verkehrseinschränkung. Ab Freitag 16.00 Uhr bis Sonntag 10.00 Uhr ist die Herderstraße zwischen dem Garagenhof und der Rudolf-Renner-Straße gesperrt.

Sanierung der Hochwasserschäden Am Zwinger in Pirna

Am Zwinger vom 19. September bis Ende November 2016 abschnittsweise gesperrt

Pirna lässt die Hochwasserschäden vom Juni 2013 an Am Zwinger sanieren, um eine verkehrssichere, langfristige Nutzung zu gewährleisten. Abschnittsweise werden daher die jeweils betroffenen Fahrbahn- und Stellplatzflächen zwischen Dohnaischer Straße und Steinplatz bis Ende November 2016 gesperrt. Die Abschnitte werden so gegliedert, dass die Zufahrt zur und die Ausfahrt aus der

Altstadt durchgängig gewährleistet sind. Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmer, die Umleitungsausschilderungen zu beachten. Das Hochwasser hat die Fahrbahn und die Stellplatzflächen stark angegriffen. Die durch Spannungsrisse geschädigten Fahrbahndeckenbereiche werden abgefräst und durch eine neue Asphaltbetondeckschicht ersetzt. Beschädigte Gehwegborde werden ausgebessert bzw.

ausgewechselt. Um künftige Ausspülungen des Fugenmaterials in den Parkstellflächen für Pkw gering zu halten und die Verwerfungen zu beseitigen, werden die gesamten Rasenfugen- und die Rasengitterplatten ausgebaut. Die Unterlage wird profiliert, verdichtet und darauf eine Asphalttragschicht sowie -deckschicht eingebaut. Die Kennzeichnung der Stellflächen erfolgt durch eine Parkmarkierung. (TGO)



: Engagierte ATZE-Mitarbeiter beim Kinderschminken (Foto: WGP)

WGP-Kinderfest in den Sonnensteiner Höfen

„Spiel, Spaß und Zauberei“ für zahlreiche Besucher

Am 20. August 2016 fand das WGP-Kinderfest in den Sonnensteiner Höfen statt. Bei bestem Wetter erlebten die Besucher ein abwechslungsreiches Programm.

Unter dem Motto „Spiel, Spaß und Zauberei“ hat Clown Heiko gemeinsam mit den Kindern gesungen, getanzt und viel gelacht. Das Programm bot bunte Bilder, Bonbons und weitere Überraschungen.

An der Bastelstraße, die durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WGP betreut wurde, konnten die Kinder vielfältige kleine Dinge basteln, oder sich vom Team des ATZE e.V. schminken lassen. Auch die sehr begehrten und mit Helium gefüllten WGP-Luftballons

waren am Bastelstand kostenfrei erhältlich. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch das Sportmobil des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., wo sich die Besucher an verschiedenen Geräten sportlich und im Spiel betätigen konnten. Als Ehrengast war auch das WGP-Maskottchen „PIRnchen“ vor Ort.

Die WGP dankt allen Mitwirkenden, vor allem dem Team des ATZE e.V. und dem Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., für die Unterstützung.

(Sören Sander, WGP)

Mit Schwung nach oben

WGP erneuert Personenaufzüge im „Haus Königstein“

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) lässt derzeit zwei Personenaufzüge im „Haus Königstein“, Remscheider Straße 1a, im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein erneuern.

Die Technik der in dem 17geschossigen Wohnhochhaus befindlichen Aufzüge stammt noch aus den 1980er Jahren und hat mittlerweile eine Betriebszeit erreicht, bei der ein vollständiger Austausch zweckmäßiger ist als eine Reparatur. Die Kabinen und die Steuertechnik wurden bereits Mitte der 1990er Jahre erneuert. Die Demontage eines der beiden alten Aufzüge ist bereits im Gange. Während ein Aufzug erneuert wird, ist der andere Aufzug weiterhin in Betrieb.

Nach Fertigstellung des ersten Aufzuges, Anfang Oktober 2016, wird der zweite Aufzug erneuert. Die neuen Aufzüge bieten eine Reihe an Verbesserungen, so erhöht sich die Fahrgeschwindigkeit von 1,0 m/s auf 1,6 m/s, die neuen Kabinen sind deutlich größer als die bisherigen und deren Nutzlast erhöht sich auf 1.125 kg, was fast einer Verdopplung entspricht. Die Kabinen werden innen mit Edelstahl verkleidet und mit einer energiesparenden LED-Beleuchtung ausgestattet. Aufgrund der Verwendung sogenannter „maschinenraumloser Antriebe“ wird der Stromverbrauch minimiert. Zur Rauchdetektion wird im Aufzugsschacht ein Rauch-Ansaug-System (RAS) installiert. Die Erneuerung beider Aufzüge wird voraussichtlich Ende November 2016 abgeschlossen.

Sören Sander, WGP



Tag der offenen Wohnungstür

WGP führte Besichtigungen im Stadtteil Sonnenstein durch

Am Samstag, 20.08.2016, öffnete die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) einige ausgewählte Wohnungstüren im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein zur Besichtigung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unter-

nehmens präsentierten im Rahmen von Führungen einige Musterwohnungen in verschiedenen Größen und Ausstattungen. Das Angebot an Führungen stieß auf großen Zuspruch bei den Besuchern. Weitere Besichtigungstermine können jederzeit im WGP-Kundenzentrum Sonnenstein, Remscheider Straße 1a, vereinbart werden.

Sören Sander, WGP

Eine der ausgewählten Wohnungen auf dem Sonnenstein (Foto: WGP)

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Museumsnacht in Graupa

Bereits zum vierten Mal beteiligen sich die Richard-Wagner-Stätten Graupa an der Dresdner Museumsnacht. Territorial zwar als östlicher Außenposten anzusehen, bietet das Museum inhaltlich ein interessantes, abwechslungsreiches Programm das von einem Sommerkonzert der Musikschule Sächsische Schweiz e.V. (18 Uhr) über einen Spaziergang entlang dem Richard-Wagner-Kulturpfad (19:30 Uhr) bis hin zu einem Vortrag über historische Wagnerinterpreten (20:30 Uhr) reicht. Dr. Christian Mühne, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Museums, kann dabei anhand der umfangreichen Plattensammlung des Museums Klangbeispiele zu Gehör bringen. Bei hoffentlich angenehmen spätsommerlichen Temperaturen wird Pia Buschbeck auf ihrer Geige die Zuhörer zum Träumen bringen. Beginn dieses abschließenden Konzertes ist 22 Uhr.

In diesem Jahr wird das Lohengrinhaus zum Veranstaltungsort. In Vorbereitung des diesjährigen Internationalen Museumstages wurde die Ausstellung überarbeitet und zeigt sich in neuer Form.

- Sa, 17.9. | 18 Uhr | Lohengrinhaus
Eintritt: 13€, ermäßigt 9€, Familienkarte 28€, Kinder unter 6 Jahren frei



Neue Dauerausstellung in Graupa

Klangbilder: Projektionen von Ölgemälden von Lieselotte Theil-Hurshell

Auf zwei Flügeln illustrieren Michael Hurshell und Cheng-Tai Chang Projektionen von Ölgemälden der Künstlerin Lieselotte Theil-Hurshell. Dargeboten werden musikalische Szenen aus berühmten Tondichtungen des 19. Jahrhunderts. Neben Richard Strauss' Alpensinfonie, Hector Berlioz' Symphonie fantastique und Franz Liszts' Orpheus spielen Hurshell und Chang Richard Wagners Faust-Ouvertüre und Auszüge aus seinen Musikdramen.

- So, 18.9. | 16 Uhr | Jagdschloss Graupa
Eintritt: 16€, ermäßigt 12€, Einlass: 15:30 Uhr



Wagner für Kinder

Wagner für Kinder: Der Fliegende Holländer

In Wagners „Fliegender Holländer“ geistert ein Schiff mit schwarzen Masten und blutroten Segeln über die Meere. Der Kapitän „Holländer“ kann weder Ruhe noch Erlösung finden, bis er auf das Mädchen Senta trifft.

Eine Kinderoper zum Zuhören und Mitmachen mit der Pianistin Irina Roden, die die stürmische Kinderfassung am Flügel illustriert und dem Kinderchor der Anna-Magdalena-Bach-Grundschule Leipzig. Solisten der Hochschule für Musik singen Highlights der Oper.

- So, 25.9. | 11 Uhr | Jagdschloss Graupa
Eintritt: 14€, ermäßigt 10€, Kinder 5€, Einlass: 15:30 Uhr

Vorschau

- So, 16.10. | 16 Uhr | Meisterwerke des Fin de Siècle – Yuki Manuela Janke (Violine) und Johannes Wulff-Woesten (Klavier)

STADTMUEUMS PIRNA

Vortrag „Nicht nur der Dresdner Rathausmann ...“

Der Kunsthistoriker Rolf Günther stellt in seinem Vortrag die vielfältigen Facetten des künstlerischen Werkes von Richard Guhr vor. Dessen Namen verbinden die meisten Kunstinteressierten mit dem Dresdner Rathausmann und dem monumentalen Wagnerdenkmal, das heute im Liebethaler Grund steht.

Gerade Richard Wagner spielte im Schaffen des Dresdner Kunstprofessors eine herausragende Rolle. Seine Idealisierung und Verherrlichung, das Eindringen in Wagners Geisteskosmos und Gedankenwelt begleiteten Guhr bis an sein Lebensende. Er schuf einen farbtintensiven und extrovertierten Bilderzyklus zur Wagner-Ehrung, der sowohl in Inhalt als auch in der künstlerischen Form als spektakulär gilt. Ganz anders dagegen, naturalistisch und introvertiert, seine späten Landschaftsbilder und Porträts.

- Di, 20.9. | 19 Uhr | Stadtmuseum Pirna
Eintritt: 4€, ermäßigt 3€

Vorschau

- Do, 29.09. | 19 Uhr | Vortrag „Zirkusgeschichte(n) mit Dietmar Winkler
- Sa, 01.10. | 19 Uhr | Galeriekonzert – Musik zwischen Ländern und Zeiten

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

Lämpellesung „Frau Doktor hat’n Vogel“

Am Samstag, dem 5. November, sind wieder alle Kinder im Grundschulalter zur Lämpellesung in die Pirnaer Stadtbibliothek



Frau Doktor mit ihrem Vogel

eingeladen. Ab 18 Uhr ist Frau Doktor Mottl-Links mit Cora zu Gast. Ihre medizinische Kinder-Comedy-Lesung steht ganz unter dem Motto „Erst Tot-Lachen, dann Gesund-Machen“. Und um gesunde Ernährung dreht sich alles beim Bühnenprogramm von Frank Fröhlich und seiner „verrückten Küche“. Dabei kommen alle bekannten Küchengeräte zum Einsatz und ertönen als ungewöhnliches Back-Orchester mit Hilfe der Kinder.

Zwischen den Programmen warten Rätselaufgaben, Basteleien und ein kleiner Imbiss (bitte etwas Kleingeld mitbringen) auf die Kinder. Und natürlich darf auch Leselöwe Bibolin nicht fehlen, wenn es in seiner Bibliothek Spaß und Spiel gibt.

■ Sa, 5.11. | 18 Uhr | Stadtbibliothek Pirna
Eintritt: 7 € (Kinder), ermäßigt 5 € (erwachsene Begleitpersonen),
Einlass: 17:30 Uhr

Bücherball: Karten- vorverkauf gestartet

Der Bücherball steht in diesem Jahr unter dem Motto „Karibische Ballnacht“ und lädt am 12. November zum Tanz in die Bibliotheksräume ein. Zwischen den Tanzrunden gibt es Unterhaltung mit Sam-bamusik aus Leipzig und eine heiße Akrobatiknummer eines ehemaligen deutschen Meisters der Sportakrobatik. Zur Stärkung warten karibische Köstlichkeiten und ein Früchte-Schokoladen-Büfett vom Café „IO“ auf die Gäste. Und natürlich dürfen

Cocktails, Rum und Zigarren an diesem heißen Abend im November nicht fehlen.

■ Sa, 12.11. | 19 Uhr | Stadtbibliothek Pirna
Eintritt: 28 € (inkl. Büfett),
Einlass: 17:30 Uhr

TOURISTSERVICE PIRNA

Aus Pirnas Schatzkiste

Am 16. September findet die besondere Stadtführung „Aus Pirnas Schatzkiste“ das nächste Mal statt. Neben zahlreichen Informationen zu den Sehenswürdigkeiten und zur Geschichte der Stadt wird der Rundgang durch die Innenstadt heitere Geschichten und Geheimnisse rund um die Pirnaer Unikate enthalten. Zwei der besonderen Waren werden dabei immer etwas näher beleuchtet. In der September-Ausgabe werden das Sauerbratensüppchen vom Romantik Hotel Deutsches Haus und das Schlafmützchenbier vom Brauhaus Pirna „Zum Giesser“ eine besondere Rolle spielen.

■ Fr, 16.9. | 17 Uhr | Stadtgebiet
Eintritt: 9 €, Treff: TouristService Pirna

Pirna und die Reforma- tion in Sachsen

„Sobald das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt“ so lautet der Satz, mit dem Johannes Tetzl Ablasshandel in einer ganz speziellen Art und Weise betrieben haben soll, welche auch den Anlass für Luthers Thesenanschlag gab. Aber



Stadtführer unterwegs

auch andere wichtige Protagonisten aus der Reformationszeit haben eine Verbindung nach Pirna. Entlang der steinernen Zeugen aus dieser Zeit beinhaltet die besondere Stadtführung unter anderem die Besichtigung der Stadtkirche St. Marien und der original erhaltenen Bohlenstube (1381) in Tetzels Geburtshaus.

■ So, 25.9. | 11 Uhr | Stadtgebiet
Eintritt: 6 €, Treff: TouristService Pirna

BASTIONEN

Finissage Skulpturensommer

Der Skulpturensommer 2016, der Besucher aus der ganzen Bundesrepublik begrüßen konnte, neigt sich seinem Ende entgegen. Letztmalig für 2016 gibt es Gelegenheit, die Bastionen zu besuchen, um in ihren Gängen zu wandeln und sich bei einer „Abschiedsführung“ der bedeutenden wie schönen Plastiken und des beeindruckenden spätsommerlichen Panoramas zu erfreuen.

■ So, 25.9. | 14 Uhr | Bastionen Festung Sonnenstein

VERANSTALTUNGSBÜRO

Benecke und Steimle in der Herderhalle: ausverkauft

Die nächsten beiden Veranstaltungen in der Herderhalle Pirna sind bereits seit Anfang September restlos ausverkauft. Sowohl für den Vortrag von Kriminalbiologe Mark Benecke am 20. September als auch für die Comedy-Veranstaltung mit Uwe Steimle am 14. Oktober wird es auch an der Abendkasse keine Tickets mehr geben.

Neben diesen beiden Veranstaltungen bietet die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH am 29. Oktober einen Reisevortrag in 3D zu Island in der Herderhalle an und begrüßt am 10. Dezember die Landesbühnen Sachsen mit dem Märchen „Hase und Igel“ in Pirna. Karten zu beiden Events gibt es im TouristService Pirna sowie online unter www.ticket.pirna.de

Bekanntmachung der Beschlüsse der 25. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 18.08.2016

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Bauleistung „Deckenerneuerungen im Stadtgebiet“

Der Zuschlag hinsichtlich der Baumaßnahme „Deckenerneuerungen im Stadtgebiet“ wird an die **Eurovia Verkehrsbau Union GmbH aus 01454 Radeberg** vergeben.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 8 des Sächsischen Vergabegesetzes (Informationspflicht).

Beschluss-Nr.: 16/0502-68.2

Pirna, 18.08.2016

Lang, Bürgermeister

Biotopgestaltungsmaßnahme Wesenitztaue und Mühlgraben Präzisierung des Beschlusses zur Vergabe von Planungsleistungen

Es wird beschlossen, die Biotopgestaltung in der Wesenitztaue in Pirna-Copitz mit Anlage eines Weges zur Besucherlenkung ohne Inanspruchnahme von Fördermitteln in geändertem Umfang weiterzuführen.

Beschluss-Nr.: 16/0462-61.1

Pirna, 18.08.2016

Lang, Bürgermeister

Rudolf-Renner-Straße, Flurstück 646/1, 646/2, Teil von 323/g und Teil von 655/66 der Gemarkung Copitz; Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Neubau eines Aldi-Marktes mit Stellplätzen

Entsprechend § 9 Abs. 2 Nr. 4c der Hauptsatzung der Stadt Pirna wird das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Neubau eines Aldi-Marktes, Rudolf-Renner-Straße, Flurstück 646/1, 646/2, Teil von 323/g und Teil von 655/66 der Gemarkung Copitz erteilt.

Beschluss-Nr.: 16/0482-61.2

Pirna, 18.08.2016

Lang, Bürgermeister

Ernst-Thälmann-Platz 1, Flurstück 598/d der Gemarkung Pirna; Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) für den Umbau und die Sanierung des ehemaligen Gesundheitsamtes zu einem Wohngebäude mit 28 WE

Entsprechend § 9 Abs. 2 Nr. 4c der Hauptsatzung der Stadt Pirna wird das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB für den Ernst-Thälmann-Platz 1, Flurstück 598/d der Gemarkung Pirna, zum Umbau und die Sanierung des ehemaligen Gesundheitsamtes zu einem Wohngebäude mit 28 Wohneinheiten (WE) erteilt.

Beschluss-Nr.: 16/0483-61.2

Pirna, 18.08.2016

Lang, Bürgermeister

Gestaltung Dorfplatz Mockethal

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Maßnahme „Gestaltung des Dorfplatzes Mockethal“ durchzuführen und im Rahmen des Förderprogramms LEADER einen Fördermittelantrag vorzubereiten.

2. Vorbehaltlich der Bestätigung des Investitionsplanes werden die zu einer Beantragung notwendigen Ingenieurleistungen bis zur Genehmigungsplanung, Leistungsphase 4 HOAI, für die Gestaltung des Dorfplatzes Mockethal beauftragt.

Beschluss-Nr.: 16/0496-61.1

Pirna, 18.08.2016

Lang, Bürgermeister

Vertragsverlängerung für die Mobilfunkstation auf dem Gebäude der Oberschule „Johann Heinrich Pestalozzi“

Es wird die langfristige Verlängerung des Mietvertrages für die Mobilfunkstation auf dem Gebäude der Oberschule „Johann Heinrich Pestalozzi“ in Copitz, Schulstraße 10 beschlossen.

Beschluss-Nr.: 16/0497-61.1

Pirna, 18.08.2016

Lang, Bürgermeister



Das Pirnaer Rathaus auf dem Marktplatz
(Foto: Stadtverwaltung)

Professor-Roßmähler-Straße, Flurstück 655/78 der Gemarkung Copitz; Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) für den Neubau einer Kindertagesstätte inklusive Errichtung der Freianlagen

Entsprechend § 9 Abs. 2 Nr. 4c der Hauptsatzung der Stadt Pirna wird das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) für den Neubau einer Kindertagesstätte inklusive Errichtung der Freianlage an der Professor-Roßmähler-Straße, Flurstück 655/78 der Gemarkung Copitz, erteilt.

Beschluss-Nr.: 16/0498-61.2

Pirna, 18.08.2016

Lang, Bürgermeister

Bebauungsplan Nr. 4.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 Mädelgraben“ Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des geänderten Entwurfes

1. Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 4.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 Mädelgraben“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 29.07.2016 sowie die dazugehörige Begründung in der Fassung 29.07.2016 werden gebilligt.

2. Es wird beschlossen, den Entwurf des

Bebauungsplanes Nr.4.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.4 Mädelgraben“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 29.07.2016 sowie die dazugehörige Begründung in der Fassung vom 29.07.2016 gemäß § 13 a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren, ohne Durchführung einer Umweltprüfung, öffentlich auszulegen. Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend.

3. Es wird beschlossen, die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 a Abs. 2 i.V.m. § 13 BauGB von der öffentlichen Auslegung zu informieren und Gelegenheit zur Stellungnahme in angemessener Frist zu geben sowie die Planung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB abzustimmen.

Beschluss-Nr.: BVL-16/0494-61.1
Pirna, 18.08.2016
Lang, Bürgermeister

Zehistaer Straße, Flurstücke 1023/1, 1024, 1025 und 1025a der Gemarkung Pirna; Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) für den Neubau eines Baustoffmarktes, einschließlich einer Lagerhalle mit überdachter Be- und Entladezone, flexibel nutzbarer Freilagerflächen sowie die Erweiterung der Natursteinproduktion durch Anbau/Erweiterung, in Verbindung mit dem Abbruch von Bestandsgebäuden

Entsprechend § 9 Abs. 2 Nr.4c der Hauptsatzung der Stadt Pirna wird das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB für den Neubau eines Baustofffachmarktes, einschließlich einer Lagerhalle mit überdachter Be- und Entladezone, flexibel nutzbarer Freilagerflächen sowie die Erweiterung der Natursteinproduktion durch Anbau/Erweiterung, in Verbindung mit dem Abbruch von Bestandsgebäuden Zehistaer Straße, Flurstücke 1023/1, 1024, 1025 und 1025a der Gemarkung Pirna erteilt.

Beschluss-Nr.: 16/0499-61.2
Pirna, 18.08.2016
Lang, Bürgermeister

Pirna, S 173 Fahrbahnerneuerung Zehistaer-/Liebstädter Straße – Ingenieurvertrag LP 2 (Vorplanung) bis LP 9 (Objektbetreuung)

Es wird der Beschluss gefasst, für die Maßnahme Fahrbahnerneuerung auf der Staatsstraße S 173 Zehistaer-/Liebstädter Straße in Pirna den Planungsvertrag für die Nachmessung, die Leistungsphasen LP 1-9 und die örtliche Bauüberwachung mit dem Ingenieurbüro Ulrich Karsch, Bergstraße 11 in 01796 Pirna abzuschließen.

Beschluss-Nr.: 16/0500-60.0
Pirna, 18.08.2016
Lang, Bürgermeister

Öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 4.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 Mädelgraben“

Der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 18.08.2016 die öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des Bebauungsplanes Nr.4.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.4 Mädelgraben“ in der Fassung vom 29.07.2016 beschlossen.

Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr.4.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.4 Mädelgraben“ in der Fassung vom 29.07.2016 wird gemäß § 13 a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung öffentlich ausgelegt. Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend.

Das Plangebiet befindet sich im Ortsteil Sonnenstein/Cunnersdorf der Stadt Pirna im von Wohnbebauung und landwirtschaftlich/gartenbaulich geprägten Ortsteil mit vereinzelt Gewerbe- und Handwerksansiedlungen.

Der Geltungsbereich liegt in der Gemarkung Pirna und Cunnersdorf und wird wie folgt begrenzt:

- *im Norden hauptsächlich durch die Straßenverkehrsfläche der Dr.-Benno-Scholz-Straße/Straße Cunnersdorf*
- *im Osten teilweise durch die Außengrenze des Sportplatzes „Grün-Weiß-Pirna e.V.“ und dem Feldweg zwischen Cunnersdorf und der Staatsstraße Pirna-Struppen,*
- *im Süden durch die Bebauung des Kauflandes und der ehemaligen Schulhoffläche der „alten“ Gaußschule sowie*
- *im Westen hauptsächlich durch die Straßenverkehrsfläche der Herbert-Liebsch-Straße.*

Die nachfolgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes sowie das Bauangebot für die Entwicklung eines individuellen Wohnstandortes, kombiniert mit wohnverträglichem Gewerbe sowie Sport- und Freizeiteinrichtungen.

Zu den Planunterlagen des geänderten Entwurfes gehören die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen und die Begründung einschließlich Anlagen.

Da es sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB handelt, der weniger als 2 ha Grundfläche aufweist, wird das beschleunigte Verfahren nach § 13 a Abs. 2 BauGB angewandt. Zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit werden der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung mit Anlagen öffentlich ausgelegt. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 BauGB.

Die Auslegung erfolgt **vom 26.09.2016 bis einschließlich 28.10.2016** im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, zu folgenden Dienstzeiten:

Mo. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:30 Uhr
Di. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

Mi. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:30 Uhr
 Do. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
 Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Zusätzlich wird der Entwurf des Bebauungsplanes im Geoportal unter <http://geoportal.pirna.de> zur Einsicht bereitgestellt.

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend

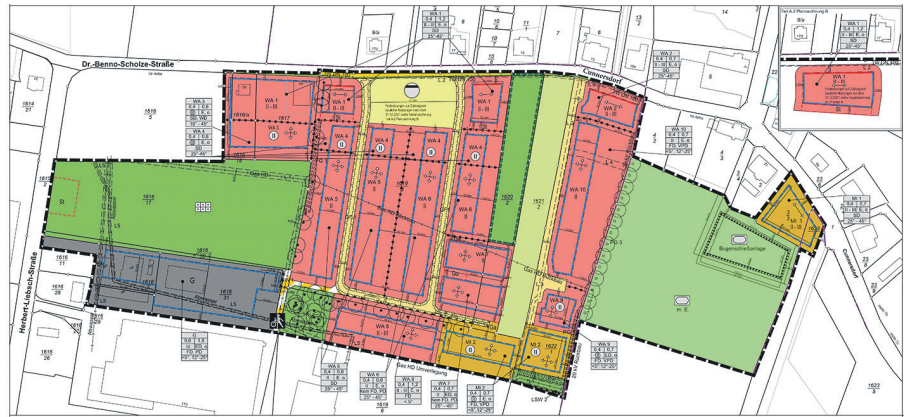


Abb.: geänderter Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 4.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 Mädelgraben“ (Foto: Stadtverwaltung)

gemacht werden können. Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beige-fügt ist. Die verbindliche Mitteilung über

das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Möhrs, Fachgruppenleiter
 Stadtentwicklung

Bekanntmachung über die Auslegung der Planunterlagen im Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben

„Hochwasserschutz an der Seidewitz in Pirna-Zuschendorf, linksseitige Gewässeraufweitung und Tieferlegung unterhalb der Gebäude Liebstädter Straße 51 bis unterhalb der Brücke Liebstädter Straße“

Vom 01.09.2016

I.

Für das oben genannte Vorhaben führt die Landesdirektion Sachsen als Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde auf Antrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Oberes Elbtal vom 23. Oktober 2015 unter dem Geschäftszeichen C46_DD-0522/511 ein Planfeststellungsverfahren nach § 68 Absatz 1 und § 70 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. August 2016 (BGBl. I S. 1972) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 142), das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503) geändert worden ist sowie den §§ 72 ff. des

Verwaltungsverfahrensgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 20 des Gesetzes vom 17. August 2016 (BGBl. I S. 1679) geändert worden ist und dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2490) geändert worden ist, durch.

II.

Gegenstand des Planfeststellungsverfahrens ist die Beseitigung der infolge des Hochwassers 2002 an den Stützmauern der Seidewitz in Pirna-Zuschendorf entstandenen Schäden sowie die linksseitige Gewässeraufweitung und Tieferlegung als vorbeugende Hochwasserschutzmaßnahme. Die beabsichtigte Maßnahme beginnt ca. 20m unterhalb der Brücke Liebstädter

Straße am Ende der Stützmauer und endet an der Stützmauer zum Haus Liebstädter Straße 51. Die geplante Maßnahme sieht neben der Schadensbeseitigung eine Verbreiterung des Durchflussprofils und dementsprechend die Stärkung der Abflussfähigkeit der Seidewitz vor. Durch die Maßnahmen wird ein Schutzziel HQ25, also vor einem Hochwasser, wie es statistisch alle 25 Jahre wiederkehrt, für diesen Bereich erzielt.

Das Vorhaben befindet sich im Landkreis Sächsische Schweiz/Osterzgebirge und betrifft die Gemeinde Pirna. Für das Bauvorhaben und die landschaftspflegerischen sowie naturschutzfachlichen Kompensationsmaßnahmen werden Flurstücke in den Gemarkungen Zuschendorf und Zehista beansprucht.

III.

Die Planunterlagen (Zeichnungen und Erläuterungen) liegen in der Zeit vom

Montag, dem 26. September 2016 bis einschließlich Dienstag, dem 25. Oktober 2016, in der Stadtverwaltung Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage während der Dienststunden:

Montag: **08:00–12:00 Uhr und 13:00–15:30 Uhr**
 Dienstag: **08:00–12:00 Uhr und 13:00–16:00 Uhr**
 Mittwoch: **08:00–12:00 Uhr und 13:00–15:30 Uhr**
 Donnerstag: **08:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr**
 Freitag: **08:00–12:00 Uhr**
 zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

IV.

1. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann gemäß § 73 Absatz 4 Satz 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das heißt **bis einschließlich Dienstag, dem 8. November 2016**, bei der Stadtverwaltung Pirna, Fachgruppe Stadtentwicklung, Am Markt 1/2, 01796 Pirna oder bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitz Str. 41, 09120 Chemnitz oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig schriftlich oder zur Niederschrift Einwendungen gegen den Plan erheben.

Sofern die Erhebung der Einwendung bei der Landesdirektion Sachsen erfolgt, kann die Schriftform durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Der Zugang für elektronische Dokumente ist auf die Dateiformate .doc, .docx und .pdf beschränkt. Die Übermittlung des elektronischen Dokuments hat an die Adresse post@lds.sachsen.de zu erfolgen.

Es ist ausreichend, wenn die Einwendung bei einer der oben genannten Stellen fristgemäß erhoben wird. Das Erheben von gleichlautenden Einwendungen bei jeder der oben genannten Stellen ist nicht erforderlich.

Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe

nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 des Verwaltungsverfahrensgesetzes einzulegen, können nach § 73 Absatz 4 Satz 5 des Verwaltungsverfahrensgesetzes bis zum Ende dieser Einwendungsfrist Stellungnahmen bei den oben genannten Behörden zu dem Plan abgeben.

Die Einwendungen müssen zumindest den Namen sowie die volle Anschrift des Einwenders enthalten. Sie sollten den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen. Es wäre wünschenswert, wenn bei Eigentumsbeeinträchtigungen in den Einwendungen möglichst die Flurstücknummern und Gemarkungen der betroffenen Grundstücke angegeben werden.

Unberücksichtigt bleiben vor Beginn der Auslegung erhobene Einwendungen. Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Es können ferner gleichförmige Eingaben insoweit unberücksichtigt bleiben, als Unterzeichner ihren Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben.

Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Mit Ablauf der oben genannten Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (§ 73 Absatz 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz). Einwendungen und Stellungnahmen der anerkannten Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Absatz 4 Satz 3 und 6 des Verwaltungsverfahrensgesetzes).

Einwendungen wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung können später nur nach § 14 Absatz 6 des Wasserhaushaltsgesetzes geltend gemacht

werden (§ 119 Nummer 3 des Sächsischen Wassergesetzes).

3. Die rechtzeitig erhobenen Einwendungen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen der anerkannten Vereinigungen sowie die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan sind grundsätzlich in einem Termin zu erörtern (sog. Erörterungstermin). Der Erörterungstermin wird vorher bekannt gemacht.

Grundsätzlich sind die Behörden, der Träger des Vorhabens, diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Erörterungstermin gesondert zu benachrichtigen. Sind außer der Benachrichtigung der Behörden und des Trägers des Vorhabens mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese Benachrichtigungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

4. Kosten, die durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, für die Erhebung von Einwendungen und das Vorbringen von Äußerungen, die Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehen, werden nicht erstattet.

5. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn außer an den Träger des Vorhabens mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

V.

Diese Bekanntmachung ist einschließlich der auszulegenden Planunterlagen gemäß § 27a des Verwaltungsverfahrensgesetzes auch unter www.lds.sachsen.de/bekanntmachung unter der Rubrik Hochwasserschutz einsehbar. Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Planunterlagen, § 27a Absatz 1 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz.

Pirna, den 01.09.2016

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

R.-Breitscheid-Str.1, Bad-u. Schachtsanierung, Brandschutz, Änderung WE in 01796 Pirna

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle): Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna; Tel.: 03501-552 0; Fax: 03501 552 288; E-Mail: info@wg-pirna.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung: nein
- d) Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: Wohnhaus, Rudolf-Breitscheid-Str. 1, 01796 Pirna
- f) siehe h)
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in mehrere Lose: ja
Einreichung der Angebote möglich für: ein Los
Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
Art und Umfang der einzelnen Lose:
Los 1 – Bauleistungen
Abbruch 24 lfm Müllschluckerschacht
5 St. Installationsschachtdecken ca. 2 m² Einzelgröße schließen
360 St. Wandöffnungen verputzen
8 St. Türöffnungen ca. 90/205 herstellen
710 m² GK-Wände,-Decken und Vorsatzschalen
486 m Kabelkanal I 90 (2*20 mm
88 St. Innentüren
5 St. vorh. I-Schachtüren brandschutztechnisch ertüchtigen
1.280 m² Wand- und Bodenfliesen
3.520 m² Wände/Decken Tapezieren/Malern
1.650 m² Flurwände-/Decken spachteln/streichen
1.030 m² Vinyl- bzw. PVC-Belag verlegen
325 m² Kunstharz-Schnellestrich
Los 2 – Sanitär, Heizung, Lüftung
890 m AW-Rohr, SML/PP/HT, DN 40-110
2.250 m TW-Rohr EST/MVR, einschl. Isolierung
206 St. Einrichtungsgegenstände, Vorwandinstallation
850 m Heizungsrohr C-Stahl/MVR, einschl. Isolierung
90 St. Heizkörper
5 St. Dachventilatoren, je 1.580 m³/h
182 St. Außenluft- und Abluftelemente, feuchtegeführt
205 m² Lüftungskanal, verzinkt
160 m WF-Rohr, DN 100-250
109 St. Brandschutzklappen
2.030 m AW/TW/Heizungs-Rohr, einschl. Isolierung, demontieren
178 St. Einrichtungsgegenstände demontieren
650 m² Lüftungskanal demontieren
72 St. Heizkörper demontieren
Los 3 – Elektro
51 St. Verteilungen aP/uP
149 St. FI-Schutzschaltern
368 St. Leitungsschutzschaltern
10 St. Installationsschützen
3 St. Steuertrafos
7.500 m Mantelleitungen 3x1,5 qmm bis 5x10 qmm
270 m Steigtrassen
1.050 St. Installationsgeräte uP/aP
280 St. Leuchten u. Strahler
90 St. Rettungswegleuchten/Sicherheitsleuchten
200 St. Kabelschotte
1 St. Türsprechanlage für 64 Teilnehmer
- i) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 01-03/13-2016-RBS001-Bau, 14-2016-RBS001-HLS, 15-2016-RBS001-ELT:
Beginn: 16.01.2017, Ende: 30.03.2018;
- j) Die Vergabeunterlagen sind bestellbar unter www.evergabe.de. Auskünfte zur Bestellung erteilt SDV Vergabe GmbH, Tel. 0351-4203 1444.
- k) Papierform der Vergabeunterlagen: Bestellung nur im Internet unter www.evergabe.de/vu. Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Bezahlung erfolgt durch SEPA-Lastschriftmandat, Kreditkarte (VISA, MasterCard) oder auf Rechnung. Leistungsverzeichnisse ggf. auf CD-ROM. Elektronische Form der Vergabeunterlagen: 0,00 EUR, abrufbar mit kostenpflichtigem Zugang unter www.evergabe.de.
- l) Frist für Eingang der Angebote: 07.10.2016, 10:00 Uhr
- m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabestelle a)
- n) Sprache in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- o) Angebotseröffnung: 07.10.2016, Bau: 10:00 Uhr; HLS: 10:30 Uhr; Elektro: 11:00 Uhr; Gerichtsstraße 5; 01796 Pirna;
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte
- p) Geforderte Sicherheiten: Sicherheitsleistung für Mängelansprüche: 5 % Bruttoabrechnungssumme
- q) Nachweise zur Eignung: Der Bieter hat mit dem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis zur Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.
- r) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 18.11.2016
- s) Nachprüfstelle: Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Landratsamt – Vergabeprüfstelle
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna,
Tel.: (03501) 5150, Fax: (03501) 5151199

23. Aktionstag Bildung am 24. September 2016

Wie sieht meine berufliche Zukunft aus – was will ich, was kann ich?

Für Schüler/-innen sind diese Fragen nicht einfach zu beantworten. Für die Wahl des passenden Berufes ist es entscheidend, sich seiner Stärken und Fähigkeiten bewusst zu werden und sich über mögliche Ausbildungswege zu informieren.

Am Samstag, dem 24.09.2016 von 10 – 16 Uhr lädt die Industrie- und Handelskammer Dresden Schüler, deren Eltern und Freunde zum 23. Aktionstag Bildung ein. Über 150 regionale Firmen und Institutionen präsentieren sich und stellen ihre Ausbildungsplätze vor. Wie bisher steht der persönliche Austausch im Vordergrund. Viele Aussteller lassen zur Beratung ihren Auszubildenden den Vortritt.

Die Schüler/-innen können somit ihre Fragen rund um die Berufsausbildung und das Bewerbungsverfahren in ungezwungener Atmosphäre stellen und auf Erfahrungsberichte aus erster Hand zurückgreifen.

Der Aktionstag Bildung wird begleitet durch ein Open-Air-Podium mit Auszubildenden, Live-Musik der Schülerband des Bertolt-Brecht-Gymnasiums und Gesprächsrunden zu den Themen: "Duale Berufsausbildung mit Abitur Sachsen (DuBAS)" und „Wege zum Beruf“.

(Anke Micksch, IHK Dresden)

Canalettomarkt sucht Pirnaer Weihnachtskind

Weihnachtsbuden bleiben bis zum 30. Dezember geöffnet

„Wer wird das Pirnaer Weihnachtskind 2016?“, lautet die zentrale Frage. Auch wenn die Weihnachtszeit derzeit weit entfernt klingt, ein Blick in den Kalender verrät, dass der Canalettomarkt in nicht einmal drei Monaten seine Pforten öffnet. Höchste Zeit also, die Suche nach dem diesjährigen Boten der städtischen Weihnachtskampagne „Pirna – Weihnachten wie gemalt“ zu starten.

„Alle sind herzlich eingeladen, sich zu bewerben und der Pirnaer Weihnachtskampagne ein Gesicht zu verleihen“, so Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister der Stadt Pirna.

Der oder die Nachfolgerin von Julius (2014) und Kathy June (2015) wird zur Weihnachtszeit wieder Plakate, Flyer und Postkarten zieren. Neu gestaltet sich nicht nur das Motiv der diesjährigen Pirnaer Weihnachtskampagne. Auch der Canalettomarkt hat erste Neuigkeiten zu verkünden. Erstmals wird er seine Laufzeit (25. November bis 23. Dezember) bis nach Weihnachten vom 27. Dezember bis 30. Dezember verlängern. „In der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr gibt es in der Region bisher nur einen Markt in Meißen, doch die Frage danach ist hoch und erreicht uns jedes Jahr auf's Neue“, so Holger Zastrow vom Marktveranstalter Plan de Saxe GmbH.

„Mit einer Verlängerung des Canalettomarktes kommen wir dem Wunsch der Besucher nach und bieten insbesondere Familien, die die nachweihnachtliche Ferienzeit in der Heimat genießen, ein besonderes Angebot von Kulinarischem bis Handwerkskunst.“ Neben dem Kunstmarkt (10. + 11. Dezember) wird es am vierten Adventswochenende auch wieder das Adventsleuchten geben, soweit der erste Einblick ins diesjährige Programm.

Teilnahmebedingungen

„Pirnaer Weihnachtskind 2016“

- Einsendung von mindestens zwei Portraitfotos und unter Angabe der Kontaktdaten (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Wohnort)
 - Voraussetzung ist ein Alter zwischen vier und neun Jahren
 - Bewerbung bis 23. September per E-Mail an weihnachten@zzdd.de (Betreff: Weihnachtskind Pirna)
- Kampagnen-Fotoshooting mit dem neuen Pirnaer Weihnachtskind findet dann noch im September statt. Nicht nur auf sämtlichen Werbemitteln wird es präsent sein, sondern auch kleine Termine wie die Eröffnung des Canalettomarktes wahrnehmen.

Plan de Saxe GmbH

Auf die Überholspur wechseln: Schnelles Internet in Pirna

Deutliche Verbesserung für viele Stadtteile

Seit Mitte März diesen Jahres sind die neuen schnellen Internet-Anschlüsse in der Kreisstadt Pirna verfügbar. Davon profitieren 14.500 Haushalte. Betroffen sind Haushalte in den Pirnaer Ortsteilen Sonnenstein, Altstadt, Posta, Mockethal, Zatzschke, Hinterjessen, Liebethal, Copitz, Birkwitz-Pratzschwitz, Cunnersdorf, Zuschendorf, Zehista und Teile von Dohma und Goes. Das neue Netz ist so leistungstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud ist bequemer. Das maximale Tempo beim

Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s. „Alle schnellen Internetanschlüsse sind online und telefonisch oder im Fachhandel buchbar“, sagt Hendrik König, Regiomanager der Telekom für den Vectoring-Ausbau im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. „Eine moderne Infrastruktur ist ein digitaler Standortvorteil – für jeden Haushalt, jede Immobilie und die gesamte Stadt Pirna.“

Weitere Informationen

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Tele-

kom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren: www.telekom.de/breitbandausbau-deutschland

Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)
Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)
Und natürlich beraten die Mitarbeiter in den Telekom Shops und die Fachhändler gerne: Telekom Shop Pirna, Jacobäerstr. 1, ARMobile Pirna, Breite Straße 5, Expert Pirna, Hugo-Küttner-Straße 2

*Deutsche Telekom AG
Corporate Communications*

Neue Abfallgebühren ab 2017

Leerung der Biotonne bleibt gebührenfrei – Einstellung der gebührenfreien Grünschnittsammlung

Vom 1. Januar 2017 an gelten neue Gebühren für Leistungen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE). „Als öffentliche Einrichtung erheben wir Gebühren, um die laufenden Kosten für die Abfallentsorgung tragen zu können. Alle fünf Jahre müssen diese neu kalkuliert werden. Dabei sind die durch den wirtschaftlichen Umgang mit den Gebühren entstandenen Überschüsse durch Senkung einer Gebühr und Verbesserung der Serviceleistungen auszugleichen.“ sagt Raimund Otteni, Geschäftsführer des ZAOE. „Wir haben die jährliche Festgebühr für die privaten Haushalten von 16,08 Euro pro Person auf 14,64 Euro gesenkt“, so Otteni weiter. Günstiger sind auch die Festgebühren für den gewerblichen Bereich geworden. Die Entleerungsgebühren für die Restabfallbehälter würden hingegen so beibehalten. Damit sollen die Bürger angeregt werden, Abfälle zu vermeiden und Wertstoffe richtig zu trennen. „Um die gesetzliche Forderung einer Getrenntsammlung der Bioabfälle zu erfüllen, haben wir uns entschlossen, den erwirtschafteten Gebührenüberschuss weiterhin dafür zu verwenden, dass die Bioabfallbehälter bis Ende 2021 ohne eine Gebühr entleert werden“, führt Otteni weiter aus. „Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass immer mehr Bürger die Biotonne nutzen

wollen.“ Zudem wird die wöchentliche Leerung zukünftig im ganzen Jahr angeboten, beginnend bereits ab diesem Herbst. Somit können auch saisonale Abfälle wie Laub mit entsorgt werden. Der ZAOE bietet Behälter mit 60-, 120- und 240-Liter Fassungsvermögen an.

Das Angebot der Biotonne gilt für jeden, der für sein Grundstück bereits einen Restabfallbehälter des ZAOE nutzt. Interessierte Mieter müssten sich bitte an den Eigentümer/Vermieter wenden.

Die Biotonne kann online über www.zaoe.de/Abfallberatung/Formulare oder mit dem Bestellformular aus dem Abfallkalender bestellt werden. Folgende Größen stehen zur Verfügung:

60-Liter-Abfallbehälter – jährliche Mietgebühr 2,72 €

120-Liter-Abfallbehälter – jährliche Mietgebühr 4,20 €

240-Liter-Abfallbehälter – jährliche Mietgebühr 8,40 €.

Im Gegenzug stellt der Zweckverband die gebührenfreie Sammlung von Kleinmengen Grünschnitt ein, da diese nur von einem Teil der Bewohner im Verbandsgebiet genutzt wird und somit nicht gebührengerecht ist. Diese Kleinmengen könnten auch bequem direkt in einer Biotonne mit 240 Liter Fassungsvermögen entsorgt werden. Damit entfallen die Fahrt zur Sammelstelle

und lange Wartezeiten.

Mehrmengen können ganzjährig zu den Öffnungszeiten auf den Wertstoffhöfen in Altenberg (April bis Oktober), Dippoldiswalde, Freital, Groptitz, Gröbern, Großenhain, Kleincotta, Meißen, Neustadt, Nossen und Weinböhla abgegeben werden. Um den Service weiter zu verbessern, prüft der ZAOE die Möglichkeit, weitere Wertstoffhöfe in Pirna, Radebeul, Königstein, Radeburg und Gröditz einzurichten. Da Standortsuche, Planung und Bau eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen, bietet der ZAOE in diesen Städten bis zur Fertigstellung an vier Terminen im Jahr die Annahme von Grünschnitt gegen Gebühr an.

Ilka Knigge, ZAOE



Bei Fragen zur Biotonne bitte auf die Internetseite des Verbandes unter Abfallverwertung/Biotonne schauen oder anrufen: Telefon 0351 40404560.

Hinweise oder Kritik sollten in schriftlicher Form erfolgen.

Geschäftsstelle des ZAOE

E-Mail: info@zaoe.de

Internet: www.zaoe.de

Tag der Ausbildung Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft

WGP informierte über Ausbildungs- und Wohnmöglichkeiten

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) hat sich am „Tag der Ausbildung“ am 3. September 2016 im Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft in Pirna mit einem eigenen Information-Stand beteiligt.

Die Auszubildenden des Unternehmens und ihr Ausbilder waren vor Ort und standen für Beratungsgespräche zur Verfügung. Zahlreiche Interessenten nutzten die Möglichkeit, sich über die Ausbildungsmöglichkeiten in der WGP zu informieren. Die WGP bildet seit Jahren Immobilienkaufleute und Kaufleute für Büromanagement

aus. Innerhalb von drei Jahren lernen die Auszubildenden alle Bereiche des Unternehmens kennen und vertiefen je nach Ausbildungsrichtung bestimmte Themenfelder. Bewerbungen für das am 01.08.2017 beginnende neue Ausbildungsjahr können bereits schon jetzt eingereicht werden.

Ein weiteres Themenfeld am WGP-Informationsstand war das Wohnen. Eine WGP-Kundenbetreuerin informierte die Besucher über Wohnmöglichkeiten für Schüler und Auszubildenden. Aufgrund der Größe des Unternehmens können im Stadtgebiet von Pirna eine Vielzahl an

Wohnungen in unterschiedlichen Größen und Ausstattungen angeboten werden. Auch möblierte und als WG geeignete Wohnungen stehen zur Anmietung zur Verfügung.

Aufgrund des guten Zuspruchs wird die WGP auch im nächsten Jahr wieder beim „Tag der Ausbildung“ vertreten sein.

Der „Tag der Ausbildung“ wird vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge veranstaltet.

Sören Sander, WGP

Alles neu macht der August

Station A2 des HELIOS Klinikums Pirna komplett runderneuert

Eigentlich heißt es, dass der Mai alles erneuert. Doch für die Station A2 im HELIOS Klinikum Pirna stand eine Runderneuerung in diesem Sommer auf dem Plan. Nach 22 Tagen Renovierung ist es nun soweit: die Patienten und Mitarbeiter konnten am Montag die frisch renovierten Räume beziehen. Auf dem Stationsgang ist der Textil- nun durch einen PVC-Belag ausgetauscht. Insgesamt wurden dafür 200 Quadratmeter PVC verlegt. Die Patientenzimmer erstrahlen durch einen neuen Farbanstrich – hier kamen rund 150 Liter Farbe zum Einsatz – und ein Teil des Dienstzimmers ist jetzt als Besprechungsraum abgetrennt.

Jana Richter, Stationsleitung der A2 freut sich. „Wir haben eine logistische Meisterleistung in der Renovierungsphase hinter uns gebracht und sind nun glücklich auf der neuen, ‚alten‘ Station zurück zu sein“,

sagt sie und ergänzt: „Wir sind besonders dankbar für die unkomplizierte Zusammenarbeit mit den Abteilungen Technik, Medizintechnik, Materialwirtschaft, Transport, Reinigung und Catering“. Und auch die Patienten sind wieder auf der neuen Station angekommen. „Die Umzüge aus und wieder auf die Station gingen zügig und hintereinander weg“, erzählt Günter Pfeil, der den Auszug und nun auch den Rückzug mitgemacht hat. Er hat ursprünglich den Beruf des Malers erlernt und sagt: „Die frischen Farben sind mir direkt aufgefallen.“

Während der Bauarbeiten wurden Patienten, die normalerweise auf der A2 liegen, auf anderen Stationen betreut.

*Kristin Wollbrandt,
HELIOS Klinikum Pirna*

Ausbildung im Klinikum

20 junge Menschen starten Berufsweg

Am 1. September 2016 beginnen 20 junge Menschen ihre Berufsausbildung im HELIOS Klinikum Pirna – erstmals sind darunter auch zwei Studenten.

16 Schülerinnen und Schüler starten als eine Klasse in die Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. zur Gesundheits- und Krankenpflegerin. Sie werden drei Jahre auf der Schulbank, aber vollem auch in der Praxis den Pflegeberuf erlernen. Zusätzlich startet am 1. September eine junge Frau in die Ausbildung zur Operationstechnischen Assistentin, kurz „OTA“ genannt.

Eine weitere junge Frau wird zeitgleich die Ausbildung als Hebamme beginnen. Neben der klassischen Ausbildung starten am 1. September erstmals auch zwei junge Menschen in das ausbildungsintegrierende Studium „Pflege dual“.

Kristin Wollbrandt, HELIOS Klinikum

Junioren-WM: Platz 6 für Sophie Leupold

Weltmeisterliche Ergebnisse beim Pirnaer Ruderverein

Vom 21. bis 28. August fanden auf der Willem-Alexander Baan in Rotterdam die Junioren-Weltmeisterschaften statt. Im Doppelzweier der Juniorinnen A ging Sophie Leupold aus Pirna zusammen mit Leonie Menzel aus Düsseldorf an den Start. Nach der bereits gewonnenen Bronzemedaille aus der Junioren-EM waren die Erwartungen für die WM dementsprechend hoch.

Nach einem durchwachsenen Vorlauf inmitten bereits bekannter Konkurrenz aus den Europameisterschaften reichte es leider nicht sofort für den Einzug ins Halbfinale. Der Weg führte in den Hoffnungslauf, welchen sie vom Start weg souverän anführten und schließlich auch gewannen.

Die Zielstellung für das Halbfinale war klar: unter die schnellsten drei Boote kommen, um ins A-Finale einzuziehen – und es gelang. Sie konnten sich auf den zweiten Platz vorkämpfen und qualifizierten sich



damit für den Kampf um die Medaillen. Die Anspannung stieg – der große Finaltag war gekommen, die Konkurrenz stark. Leupold und Menzel inmitten der Doppelzweier aus den USA, Italien, Griechenland, Australien und Dänemark. Die Bedingungen aufgrund des starken Windes besonders für die beiden leichteren deutschen Juniorinnen ungünstig. Dennoch versuchten sie ihr Bestes, kämpften sich über die

2.000m. Für die Medaillenränge sollte es an diesem Tag nicht reichen. Mit dem 6. Platz gingen sie aus diesem Finale. Insgesamt konnte der Deutsche Ruderverband die Weltmeisterschaften mit einem sehr guten Ergebnis abschließen. Das deutsche Team gewann insgesamt zehn Medaillen.

*Lisa Wunderlich,
Pirnaer Ruderverein 1872 e.V.*

25-jähriges Jubiläum FAMIL e.V. Pirna Copitz

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke gratuliert zu einem Vierteljahrhundert gemeinnützigen Engagements

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 25-jährigen Jubiläum des Famil e.V. in Pirna Copitz am 2. September 2016, ließ es sich Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke nicht nehmen persönlich seine Glückwünsche mit auf den Weg zu geben. In seinem Grußwort wies er noch einmal auf die besondere Bedeutung des Vereins für die Stadt hin. „Eine offene und generationenübergreifende Zusammenarbeit“ und erfolgreiche Projekte wie die Stadtteilbibliothek, sind nicht zuletzt den zahlreichen



ehrenamtlichen Helfern zu verdanken, bei denen sich der Oberbürgermeister noch

einmal herzlich für ihr Engagement bedankte.
Stefan Lorenz

Kunst und Kochen

Montags, 16 Uhr, im FAMIL

Für alle Teenager, welche Lust und Laune haben zu köcheln, dekorieren, gestalten, experimentieren. Ihr wollt einfach mal was Neues ausprobieren? Dann kommt jeden Montag 16 Uhr in das FAMIL im Mehrgenerationenhaus. Natürlich kann das zubereitete Essen auch gemeinsam verspeist werden. Sabine Born erwartet euch.

Antje Ullrich, FAMIL e.V.

Infos zum Hospiz

19. September, 15 Uhr

Was ist ein Hospiz und was bedeutet Palliative Care? Welche Unterstützung gibt es für schwerkranke Menschen? Welche Angebote helfen mir als Angehöriger in diesen Krisenzeiten? Was ist möglich in der Häuslichkeit oder im Krankenhaus?

Frau Doreen Schubert vom Malteser Hospizdienst Pirna gibt Antworten auf diese Fragen. Sie stellt die Hospiz- und Palliativversorgung in der Region vor.

Wann: Montag, 19. September 2016, 15 Uhr; **Wo:** in den Räumen der KISS, Schillerstr. 35, 01796 Pirna

Dazu sind alle Interessierte aus den Selbsthilfegruppen sowie aus der Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei!

KISS, Bürgerhilfe Sachsen e.V.

Pirnaer Brunnen und Wassertröge

Aus der Geschichte der städtischen Trinkwasserversorgung

Mit dem zehnten Kalenderjahrgang liegt für das Jahr 2017 eine Jubiläumsausgabe vor. Auch dieses Mal wird mit den Pirnaer Brunnen und Wassertrögen ein historisches Thema aus der Pirnaer Stadtgeschichte vorgestellt. Kurzgefasste Textbeiträge und anschauliche Bilder können dabei nur im Überblick Auskunft über eine umfassende Entwicklung der Pirnaer Trinkwasserversorgung geben. In Pirna stößt man in der historischen Entwicklung der städtischen Wasserversorgung auf ein interessantes Prinzip. Am Sonnensteinhang befinden sich reichhaltige Quellgebiete, aus denen man das Wasser mittels Röhren über ein natürliches Gefälle in Wasserverteilungskästen leitete. Die Wasserleitungen nannte man Röhrfahrten. Auf dem hiesigen Marktplatz und in Straßen erinnern gegenwärtig große steinerne Brunnen- und Wassertröge als Zeugen an eine moderne städtische Wasserversorgung aus der Mitte des 18. Jahrhunderts. Es sind aus einem Stück harten Sandstein vor Ort gehauene (monolithische) Tröge, die sich durch ihre barocken Formen auszeichnen. In dieser Größe und Anhäufung sind sie in keiner anderen deutschen Stadt anzutreffen. Von einst 18 großen innerstädtischen Wassertrögen und einem Weiteren auf dem Plan von 1697 sind heute noch acht Wassertröge vorhanden. Die restlichen versenkte bzw.

zerstörte man an Ort und Stelle. Weitere wurden aus verkehrsbehindernden Gründen an andere Standorte verschoben. Das Versenken und anschließende Abdecken mit Steinplatten war offensichtlich die sparsamste Methode. Der Kalender stellt sämtliche noch existierende Tröge vor. Der interessante Einblick in die Geschichte kann im TouristService im Canalettohaus erworben werden.

Rainer Rippich

PIRNAER BRUNNEN UND WASSERTRÖGE



2017

Geburtstag im Tierheim

am 17. September in Krietzschwitz

Am Samstag, den 17. September 2016 feiert das Tierheim „Zum Streuner“ Pirna-Krietzschwitz in der Zeit von 11 bis 16 Uhr seinen 18. Tierheimgeburtstag.

Unsere Gäste erwartet u.a.

- 11:00 Uhr Hundewanderung
- Tombola, Glücksrad, Infostand, Futterberatung, Ballonkünstlerin, Alpakas, Tierbücher- und Trödelmarkt, Reiten und Schminken für Kinder uvm.

Es gibt Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie Herzhaftes vom Grill.



Auf Entdeckungstour im Spreewald (Foto Diakonie Pirna)



Geburtstagswunsch:

Katzenkinderfutter sowie Reinigungs- und Spülmittel

Tierschutzverein Pirna e.V.

Eine Reise in den Spreewald

Urlaub in Gemeinschaft mit der Diakonie Pirna

Vom 24. bis 29.7.2016 hat die Offene Behindertenhilfe der Diakonie Pirna wieder einen barrierefreien Urlaub organisiert. 30 Teilnehmer mit und ohne Behinderung nahmen an dieser besonderen Fahrt in den Spreewald teil. Übernachtet wurde im Fiedermannhof in Burg. Die Gruppe besuchte den Cottbuser Zoo, die Windmühle und Schinkelkirche in Staupitz sowie die Slawenburg Raddusch. Außerdem wurde mit dem Spreewaldkahn gefahren und der Burger „Rumpelguste“ die schöne Region erkundet. Aber auch die Zeit zum Baden,

Spielen, Grillen und Ausspannen kam nicht zu kurz. Ehrenamtliche Helfer assistierten den Teilnehmern mit Behinderung während der gemeinsamen Woche.

Es ist schön, dass wieder mehrere Menschen mit Behinderungen aus Pirna an diesem Urlaub teilnehmen konnten. Ein herzliches Dankeschön allen Unterstützern die zum Gelingen dieser Reise beigetragen haben. Die Vorfreude auf die inklusive Begegnungsfreizeit vom 10. bis 14.10.2016 in Dresden ist schon bei allen Beteiligten groß.

Diakonie Pirna

Liebethaler GrundTon

Eine Konzertreihe in der Liebethaler Kirche



Freitag **23.09.2016**, 19.00 Uhr

ZWISCHEN BACH UND JAZZ – Ulrich Thiem (Cello/Gesang); Andreas Böttcher (Vibraphon/Orgel), Dresden

Samstag **24.09.2016**, 19.00 Uhr

BACHIALROMANTIK – Jazzlust trifft soult temperierte Pascal
Pascal von Wroblewsky (voc); Micha Winkler (tb, tuba); Reinmar Henschke (p), Berlin/Dresden

Sonntag **25.09.2016**, 10.00 Uhr

JAZZ-GOTTESDIENST
mit dem Posaunenchor Graupa und Jazzband

Zum Vormerken: Der Liebethaler GrundTon 2017 findet vom 22.–24.09.2017 statt.

Kultur- und Veranstaltungskalender 15. bis 28. September 2016

Konzerte, Theater & Kabarett

15. September – 19:30 Uhr
Klezmer und arabische
Liebeslieder mit dem Middle
East Peace Orchestra, Konzert
Wo/Wer: Tom-Pauls-Theater
Pirna, Am Markt 3

16. September – 20 Uhr
Jürgen Kerth & Boogielicious,
Konzert
Wo/Wer: Kleinkunsthöhne
Q24 Pirna e. V.

17. September – 20 Uhr
Kleine Fische – Große Worte
oder: Anglers Latein und
Musikers Deutsch, Kabarett
Wo/Wer: Kleinkunsthöhne
Q24 Pirna e. V.

18. September – 16 Uhr
Klangbilder – Projektionen von
Ölgemälden von Lieselotte
Theil-Hurshell
Wo/Wer: Richard-Wagner-
Stätten Graupa

23. September – 19:30 Uhr
„Die heilige Johanna der
Einbauküche“ – Beate Laaß in
einem Stück von Willy Russell,
Theater
Wo/Wer: Tom-Pauls-Theater
Pirna, Am Markt 3

23. September – 20 Uhr
Silli von den MEDLZ ist:
Miss Rockester, Konzert
Wo/Wer: Kleinkunsthöhne
Q24 Pirna e. V.

24. September – 19:30 Uhr
„Frühling, Sommer, Herbst
und Günther“ – Musik-
Kabarett mit Marco Tschirpke
Wo/Wer: Tom-Pauls-Theater
Pirna, Am Markt 3

25. September – 18 Uhr
„Wie findest Du mein Kleid?“
– Lorient-Abend mit Cornelia
Kaupert und Olaf Hais
Wo/Wer: Tom-Pauls-Theater
Pirna, Am Markt 3

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

**Montag, Mittwoch, Freitag
8 – 12 Uhr Dienstag,
Donnerstag 8 – 19 Uhr**
Aus dem „Pirnaer Tagebuch“
– Malerei von Hernando León
Ausstellung
Wo/Wer: Rathaus

16. September – 19:30 Uhr
„Oberkante Unterlippe“ –
Stefan Schwarz liest
Wo/Wer: Tom-Pauls-Theater
Pirna, Am Markt 3

17. September – 18 Uhr
Museumsnacht Dresden
Wo/Wer: Richard-Wagner-
Stätten Graupa

20. September – 19 Uhr
Nicht nur der Dresdner Rathaus-
mann – Das künstlerische Schaf-
fen des Richard Guhr, Vortrag
Wo/Wer: Stadtmuseum Pirna

20. September – 20 Uhr
Dr. Mark Benecke –
Kriminalbiologe, Vortrag
Wo: Herderhalle Pirna
Wer: Veranstaltungsbüro

21. September – 17:30 Uhr
Sonderveranstaltung
„Ostrale016“
Wo: Ostragehege Dresden
Wer: Mal- & Zeichenzirkel
Pirna-Sonnenstein e. V.

24. September – 20 Uhr
Herr Lehmann goes around
the world, Diashow
Wo/Wer: Kleinkunsthöhne
Q24 Pirna e. V.

26. September – 18 Uhr
Moulagenkunst, Diashow
Wo: Mädleinschule Pirna,
Kirchplatz 10
Wer: Mal & Zeichenzirkel
Pirna-Sonnenstein e. V.

Wanderungen & Führungen

15./22. September – 21 Uhr
Dem Nachtwächter gefolgt
Treff: Marienkirche

16. September – 17 Uhr
Aus Pirnas Schatzkiste –
Pirnaer Unikate
Wo/Wer: TouristService

17./24. September – 14 Uhr
Altstadtführung am Samstag
Wo/Wer: TouristService

18./25. September – 14 Uhr
Bastionenführung
Wo/Wer: TouristService

19./26. September – 14 Uhr
Altstadtführung am Montag
Wo/Wer: TouristService

21./28. September – 18 Uhr
Biddeln mit Landwein und
Schnideln, Führung
Wo/Wer: TouristService

Familie & Co

17. September – 10 Uhr
4. Pirnaer Baby- und
Kindersachenbörse
Wo/Wer: ATZE e. V.,
Varkausring 1 b

20. September – 18 Uhr
Infoabend für werdende Eltern
Wo/Wer: FAMIL e. V.,
Schillerstr. 35

25. September – 11 Uhr
Wagner für Kinder:
Fliegender Holländer
Wo/Wer: Richard-Wagner-
Stätten Graupa

27. September – 15 Uhr
Offene Töpferwerkstatt
Wo/Wer: FAMIL e. V.,
Schillerstraße 35

Kinder

24. September – 10 Uhr
Offenes „Mal-Atelier“
Wo/Wer: FAMIL e. V.,
Schillerstraße 35

28. September – 16 Uhr
Vorlesestunde für Bücherminis
Wo/Wer: Stadtbibliothek Pirna

Senioren

15. September – 13:30 Uhr
Der Treffpunkt+ spielt
Wo: Gerichtsstraße 6 a
Wer: DRK Kreisverband Pirna e. V.

15. September – 14 Uhr
Geburtstag des Monats, Dia-
Vortrag Anne und
Jürgen Schwarze
Wo: ATZE e. V., Varkausring 1 b
Wer: VS/OG 28/31

15. September – 14:30 Uhr
Handarbeitszirkel
Wo: Beratungsraum Ortschaftsrat
Wer: VS/OG
Birkwitz-Pratzschwitz

19. September – 9:30 Uhr
aktive Spätlese –
Keramik-Werkstatt
Wo/Wer: FAMIL e. V.,
Schillerstraße 35

21. September – 13 Uhr
Stricklieseln
Wo/Wer: ATZE e. V.,
Varkausring 1 b

20. September – 14 Uhr
Unsere Ahnen, Vortrag
Wo: Gerichtsstraße 6 a
Wer: DRK Kreisverband Pirna e. V.

22. September – 13:30 Uhr
Heiteres Gedächtnistraining
Wo: Treffpunkt+, Gerichtsstraße 6 a
Wer: DRK Kreisverband Pirna e. V.

23. September – 9 Uhr
Schloss Lauenstein
Wer: DRK Kreisverband Pirna e. V.
Treff: bei Anmeldung

28. September – 8 Uhr
Tagesfahrt in den Spreewald
mit Kahnfahrt
Wer: VS/OG
Birkwitz-Pratzschwitz
Treff: bei Anmeldung

28. September – 14 Uhr
Bowling
Wo/Wer: DRK Kreisverband
Pirna e. V.

Sonstiges

16. September – 9 Uhr
Konversationskurs Englisch
Wo/Wer: ATZE e. V.,
Varkausring 1 b

22. September – 9 Uhr
Ausfüllhilfe für Hartz IV-Anträge
Wo/Wer: FAMIL e. V.,
Schillerstraße 35

22. September – 14 Uhr
Nähen mit der Maschine
Wo/Wer: FAMIL e. V.,
Schillerstraße 35

19./26. September – 11/17 Uhr
Fünf „Tibeter“-Kurse
Wo: FAMIL e. V., Schillerstr. 35
Wer: Sylvia Puchstein

19. September – 19 Uhr
Ätherische Öle für jeden Tag
Wo: FAMIL e. V., Schillerstr. 35
Wer: Sylvia Puchstein

21. September – 18:30 Uhr
Keramikwerkstatt für
Fortgeschrittene
Wo/Wer: FAMIL e. V.,
Schillerstraße 35

**21./28. September –
18:30/20 Uhr**
Fünf „Tibeter“-Kurse
Wo: Hebammenpraxis
„Pirnaer Tor“
Wer: Sylvia Puchstein

23. September – 14:30 Uhr
Tanzkreis für Junggebliebene
Wo/Wer: ATZE e. V.,
Varkausring 1 b

26. September – 18 Uhr
Keramik-Werkstatt
Wo/Wer: FAMIL e. V.,
Schillerstraße 35

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 4. September zum

70. Hans-Werner Schröder

am 15. September zum

80. Gudrun Bräuer
80. Irmgard Erler
80. Heinz Haferburg
75. Karl-Heinz Scheibner
75. Berga Schwarze
70. Erwin Asche

am 16. September zum

90. Christa Lehmann
90. Irmgard Poppe
90. Anna Rohnstock
80. Margot Rössel
80. Hannelore Schiekel
80. Brigitte Sistig
75. Jürgen Fischer
70. Hans-Jürgen Oehme

am 17. September zum

103. Helene Gerk
85. Ilse Looch
80. Brigitte Sieber
70. Brunhild Tiedemann

am 18. September zum

85. Roland Bach
85. Helga Lange
80. Dieter Grimmer
80. Doris Hofmann
80. Ingrid Schreck
genannt Wostrack
75. Georg Hoffmann

am 19. September zum

90. Margaretha Reichel
80. Waltraud Kecke
80. Günter Kluge
80. Sigrid Ritter
75. Egon Staar
70. Manfred Hänsel

am 20. September zum

80. Christa Schmidt
80. Ingrid Wunderlich
80. Ursula Wünsche
75. Klaus Jänike
75. Angelika Karsch
75. Bärbel Radt
70. Jutta Budweg
70. Ilona Kuhlmann

am 21. September zum

75. Helga Hartlich
75. Evelin Küchler

am 22. September zum

85. Dieter Karsch
85. Renate Thiermann
85. Hans Weidig
80. Ilse Bräuer
80. Erhard Nitschke
75. Franz Wolf
75. Christina Zeibig
70. Margit Kahlert

am 23. September zum

85. Helga Heidersbach
85. Rosemarie Lompe
80. Jutta Jander

80. Irma Kröber
80. Dieter Zurawsky
75. Dieter Beutling
75. Heidi Wend
75. Elfriede Zimmermann

am 24. September zum

85. Heinz Burger
85. Margit Partzsch
80. Christa Baudiss
75. Helga Helbing
75. Heinz-Peter Kupfer
75. Anita Melzig-Simbrick
75. Lotte Postrach

am 25. September zum

90. Eva Höfer
85. Margit Schreyer
75. Ernst Ronge
75. Christine Schindler
75. Harald Schürer
70. Bertold Pellmann
70. Heinz Sedlak

am 26. September zum

85. Helga Hering
85. Anton Mayer
85. Kurt Stiasny
80. Günter Häußler
75. Erika Kaulisch
75. Tatjana Lampasiak
70. Karl-Heinz Reifsteck

am 27. September zum

90. Elfriede Hauswald
90. Annelies Herrmann

85. Hellmut Birkner
85. Vera Haufe
85. Ilse Hebert
85. Dieter Paul
80. Thea Fröde

am 28. September zum

90. Ursula Kratochwil
90. Marianne Reim
85. Wolfgang Meyer
80. Eveline Fuchs
75. Monika Eckhardt
70. Gudrun Kantz

am 29. September zum

80. Erich Claus
80. Manfred Schuster
70. Brigitte Jungmichel
70. Ingrid Schönbach

am 30. September zum

75. Renate Büttner
75. Ursula Gnauck
75. Otmar Hartauer
75. Winfried Knapp
75. Günther Vogel
70. Gert Kahlert
70. Gunter Protze

zur „Goldenen Hochzeit“

Gerd und Ingrid Wihnaleck

zur „Diamantenen Hochzeit“

Fritz und Vera Haufe



Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Heinemann gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 19. September zum

85. Helga Hacker

am 25. September zum

75. Peter Koban

am 27. September zum

80. Eberhard Wenzel

am 29. September zum

80. Werner Ullrich

Kirchennachrichten und Termine

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
kreysig.pirna@t-online.de
www.b19.de/pirna

- sonntags – 10 Uhr
Gottesdienst

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa
Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
kg.graupa_liebenthal@evlks.de
www.kirche-graupa.de

Kirche Liebenthal

- 23. September – 19 Uhr
Konzert
- 24. September – 19 Uhr
Konzert
- 25. September – 10:30 Uhr
Gottesdienst

Diakonisches Altenzentrum Graupa

- Kastanienallee 2
Telefon: 543-350
- 18. September – 10:30 Uhr
Familiengottesdienst
 - 27. September – 10:30 Uhr
Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gottliebatal

Pfarrweg 2
Telefon: 035023 62477
kg.gottliebatal@evlks.de
www.kg-gottliebatal.de

Kirche Cotta A

- 18. September – 8:45 Uhr
Gottesdienst zum Erntedankfest

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
kg.pirna@evlks.de
www.kirche-pirna.de

St. Marien

- 18. September – 9:30 Uhr
Gottesdienst
- 25. September – 9:30 Uhr
Familiengottesdienst zum
Erntedankfest
- 24. September – 15:30 Uhr
Gottesdienst

Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

- Schillerstraße 21a
Telefon: 523754
- 18. September – 9 Uhr
Gottesdienst
 - 25. September – 9 Uhr
Gottesdienst

Kirche Zuschendorf

- Am Landschloss 6
- 18. September – 11 Uhr
Gottesdienst
 - 25. September – 16 Uhr
Konzert zum Erntedankfest

Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19
Telefon: 550-0

Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schlossstraße 6
Telefon: 521106
oase-pirna@gmx.de
www.kirchenbezirk-pirna.de

- 18. September – 16:30 Uhr
Gottesdienst

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

- 18. September – 10:30 Uhr
Gottesdienst
- 25. September – 18 Uhr
Abendgottesdienst

Freikirche der Siebenten- Tags-Adventisten

- Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 0351 4278470
johannes.scheel@adventisten.de
www.adventgemeinde-pirna.de
- sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

- Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
feg-pirna@gmx.de
www.pirna.feg.de
- dienstags und donnerstags
– 13:00 Uhr
Kleiderkammer
 - sonntags – 10 Uhr
Gottesdienst

Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 0351 2018390
info@nak-mitteldeutschland.de
www.nak-mitteldeutschland.de

- 18./25. September –
9:30 Uhr
Gottesdienst (Pirna)
- 15./22. September –
19:30 Uhr
Gottesdienst (DD Lockwitz)
- 28. September – 19:30 Uhr
Gottesdienst (Pirna)

Katholische Kirchengemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
info@Kath-Kirche-Pirna.de
www.kath-kirche-pirna.de

Pfarrkirche

- mittwochs – 9 Uhr
Gottesdienst
- freitags – 9 Uhr
Gottesdienst
- samstags – 17 Uhr
Gottesdienst

Klosterkirche

- sonntags – 10 Uhr
Gottesdienst

Impressum

Herausgeber Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke | **Redaktion / amtlicher Teil** Thomas Gockel, FDL Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 03501 556-219, Fax 03501 556-288, E-Mail: anzeiger@pirna.de. Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. | **Autorenkürzel** Thomas Gockel (TGo), Jekaterina Nikitin (JNi), Ute Ullrich (UUI) | **Anzeigen:** Verlag u. Druck Linus Wittich KG, Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1, 01219 Dresden, Telefon 0351 4724909, Fax 0351 4724949 | **Verlag / Druck / Vertrieb:** Verlag u. Druck Linus Wittich KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Telefon 03535 489-0, Fax 03535 489-115, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber. Auflagenhöhe: 23.000 Ex. Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreislise. | **Titelfoto:** Skulpturensommer in den Bastionen (Frank Creutz) | **Bezugsbedingungen:** Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 65,00 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck Linus Wittich KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 28. September. Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 15. September.